

500 Preise vom Fahrrad bis zum Christstollen

Weihnachts-Aktion des Vereins für Wirtschaftsförderung / Adventsbeleuchtung wird ausgedehnt

Obernkirchen. Ein großer Teil des Weihnachtsgeschäfts soll in Obernkirchen bleiben. Dazu möchte der Verein für Wirtschaftsförderung seinen Teil beitragen. Geplant ist eine Los-Aktion mit mehr als 500 Gewinnen, die beim Adventsmarkt an den Mann gebracht werden sollen.

Bereits mit der vom Verein für Wirtschaftsförderung initiierten Scheckheft-Aktion ist es der Obernkirchener Geschäftswelt gelungen, den Kaufpaß in der Bergstadt zu erhöhen. „Erfreuliche Rückmeldungen bestätigen mir, dass wir damit einen richtigen Weg eingeschlagen haben“, versichert der Vorsitzende Joachim Gotthardt. Von den rund 2000 gedruckten Broschüren sind nur noch annähernd 450 vorhanden. Diese behalten ihre Gültigkeit bis zum 15. Januar des kommenden Jahres. In der Zwischenzeit wird über eine Nachfolgelösung nachgedacht.

Das soll aber nicht allein zur Ankurbelung des Weihnachtsumsatzes beitragen. Der Vorstand des Vereins für Wirtschaftsförderung hat jetzt beschlossen, den heimischen Geschäftsleuten Lose anzubieten, und zwar zu einem Stückpreis von 50 Cent. Wie die Händler diese Lose dann an ihre Kunden weitergeben, bleibt ihnen überlassen. Fest steht nur: Es gibt etwa 500 Gewinne, angefangen bei einem Fahrrad geht es über Weihnachts-Mettwüste bis zum Christstollen. Und auch die restlichen Scheckhefte werden herausgegeben. Die Verlosung erfolgt beim bevorstehenden Adventsmarkt auf dem Kirchplatz. Sicher ist bereits jetzt: Wer eine Zahl gezogen hat, erhält einen Preis.

Einzelheiten zu diesem Ablauf werden beim bevorstehenden Stammtisch des heimischen Handels am Dienstag, 8. November, ab 19.30 Uhr im Café „Sonnengarten“ erörtert. Zeitgleich steht die letzte Vorbesprechung für den Adventsmarkt im „Lindenhof“ auf dem Programm.

Wie Gotthardt auf Anfrage mitteilte, geht es bei der Zusammenkunft der Händler auch um die festliche Straßenbeleuchtung, die in diesem Jahr erstmalig ausgeweitet werden soll. Außer Markplatz, Schluke, Friedrich-Ebert-Straße, Neumarktstraße und Rathenaustraße sollen noch die Heyestraße und der Weheweg einbezogen werden.

Für diese Aktion werden noch Helfer gesucht. Klaus Müller und Bela Kremo haben schon neue Steckverbindungen an den Laternenpfählen angebracht. Die Stadt kümmert sich um die Befestigungsbänder für die Weihnachtsornamente, die am Sonnabend, 19. November, ab 8.30 Uhr befestigt werden. Freiwillige Helfer können sich unter Telefon (0 57 24) 39 43 32 anmelden.

Auf dem Marktplatz und in der Friedrich-Ebert-Straße wird wieder jeweils eine Tanne aufgestellt werden. Die Ortsfeuerwehr will die Lichterketten anbringen, die der Verein für Wirtschaftsförderung zur Verfügung stellt. sig